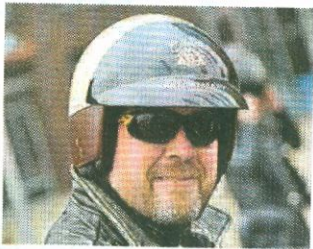


Angestellter erfüllte sich einen Traum



Uwe Heinen ist im Club „zweiter Mann“. Foto: F. Geinowski

2001 erfüllte sich Uwe Heinen einen Kindheitstraum. Er schaffte sich eine Harley an. „Davon habe ich immer schon geträumt“, verriet er. Der Mythos Harley hatte auch in gepackt. Und nach acht Jahren Harley-Glück weiß der 49-jährige Angestellte der Stadt Duisburg: „Man zelebriert das tatsächlich.“

Gestern brach Uwe Heinen mit 13 Kollegen zur letzten Tour in dieser Saison auf. Schaulustige säumten ihren Weg. Ziel war das Schiffshebewerk in Waltrop. Danach rollten die meisten Maschinen in ihr Winterquartier. Dort werden sie fit gemacht und aufgemübscht für die nächste Saison, wenn es ab April wieder auf Tour gehen wird.

Der 2003 gegründete Club Rhein-Ruhr-Chapter in Duisburg zählt ca. 40 Mitglieder. Von Jahr zu Jahr waren es mehr geworden. Natürlich ist eine Harley nicht für Kleingeld zu kriegen. Zwischen 12 000 Euro für die kleinste Version und 30 000 Euro für das große Modell müssen schon auf den Tisch geblättert werden. Jeoch halten sich Unterhaltung und Clubbeiträge durchaus im finanziellen Rahmen. Vor allem: Die Maschinen bleiben im Preis stabil. Eine gute Wertanlage also. **-rits**